

«pfandbrief von hertzog albrechten<sup>1</sup> / Auf Haugen von der Hohenlandenberg<sup>2</sup>, vmb / die Vesst Guten- / berg<sup>3</sup> vnnd xxx lb Zürcher d gelts, von der negsten tagwan<sup>4</sup> vnd / höfen die an den See Stossen, bey Wallenstat<sup>5</sup> Der pfanntschil- / ling ist iij C Mark Silbers. vnd ditz ain Papiere Vidimus  
1368»

«pfandbrief von hertzog albrechten<sup>1</sup> / Auf denselben vmb die Vesst Guten berg<sup>3</sup> mit seiner zugehörung / vnd xxx lb d gelts auf den negsten tagwan<sup>4</sup>, vnd höfen am See, / bey Wallenstat<sup>5</sup>, von Herman von Landenberg von Greiffensee<sup>6</sup> ge- / löst, Der pfanntschilling iij C marckh Silbers  
1368»

*Regest um 1530 nach dem Vidimus und dem Original (beide verloren) im Landesregierungsarchiv Innsbruck, im Schatzarchivrepertorium Lib 2, S. 56. — Die beiden Regesten sind durch das Regest der folgenden n. 162 getrennt. Rand des ersten Regests: «3. — Hohenlandenberg-Gutenberg-wallenstat»; Bleistift: «+»; Rand des zweiten Regests: «53. Greiffensee», Bleistift: «+ 10».*

*Druck: Ritter, Liechtensteinische Urkunden im Landesregierungsarchiv Innsbruck, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1936, S. 70.*

*Erwähnt: Büchel, Geschichte der Feste und Herrschaft Gutenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1914, S. 34; Ulmer, Die Burgen u. Edelsitze Vbgs. u. Liechtensteins, S. 931 (ohne Quellenangabe).*

- 1 Herzog Albrecht III. † 1395.
- 2 Hugo von Hohenlandenberg, Inhaber des österr. Amtes Andelfingen, aus der habsburgischen Ministerialenfamilie.
- 3 Gutenberg, Liechtenstein.
- 4 Tagwan eigentlich Frondienst, später hier wie in Glarus Gebietsbezeichnung, entsprechend der appenzellischen Rode.
- 5 Walenstadt, Kt. St. Gallen.
- 6 Hermann von Landenberg von Greiffensee, aus der habsburgischen Ministerialenfamilie, 1363 Bürger zu Zürich, verkaufte 1369 seine Rechte an Greiffensee. Nach Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg II, Jahrbuch d. Hist. V. f. d. F. Liechtenstein 1908, S. 3 war seine Gemahlin eine Elisabeth von Schellenberg.